

wir. zusammen.

caritas



Geschäftsbericht 2019

> Finanzbericht > Bilanz > Spenden

Caritasverband für die
Diözese Passau e.V.

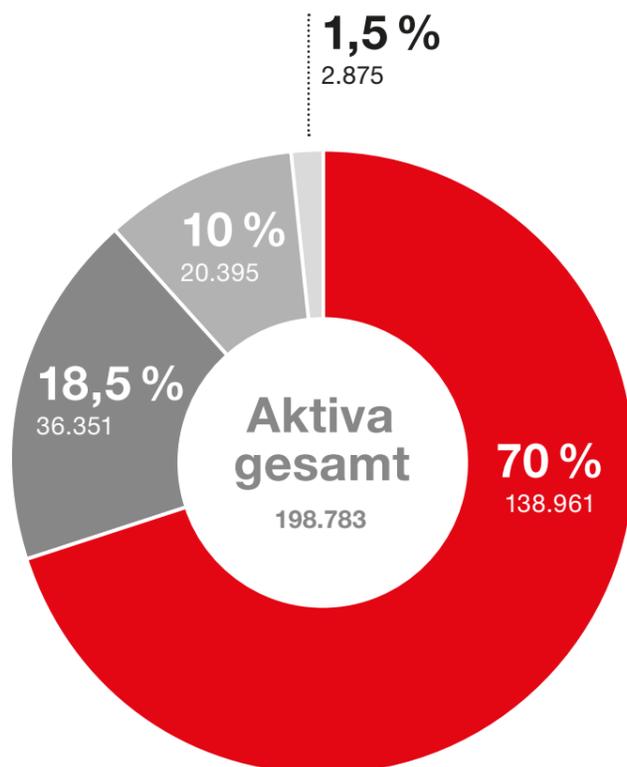


Aktiva gesamt in T €

Der Caritasverband für die Diözese Passau e.V. ist mit seinen Werkstätten, Wohn- und Pflegeeinrichtungen ein anlagenintensives Sozialunternehmen. Deshalb entfallen von seinem Gesamtvermögen alleine auf das Anlagevermögen 70 %. Vom Anlagevermögen selbst entfallen wiederum mehr als 115 Mio. Euro auf Grundstücke und betriebliche Bauten.

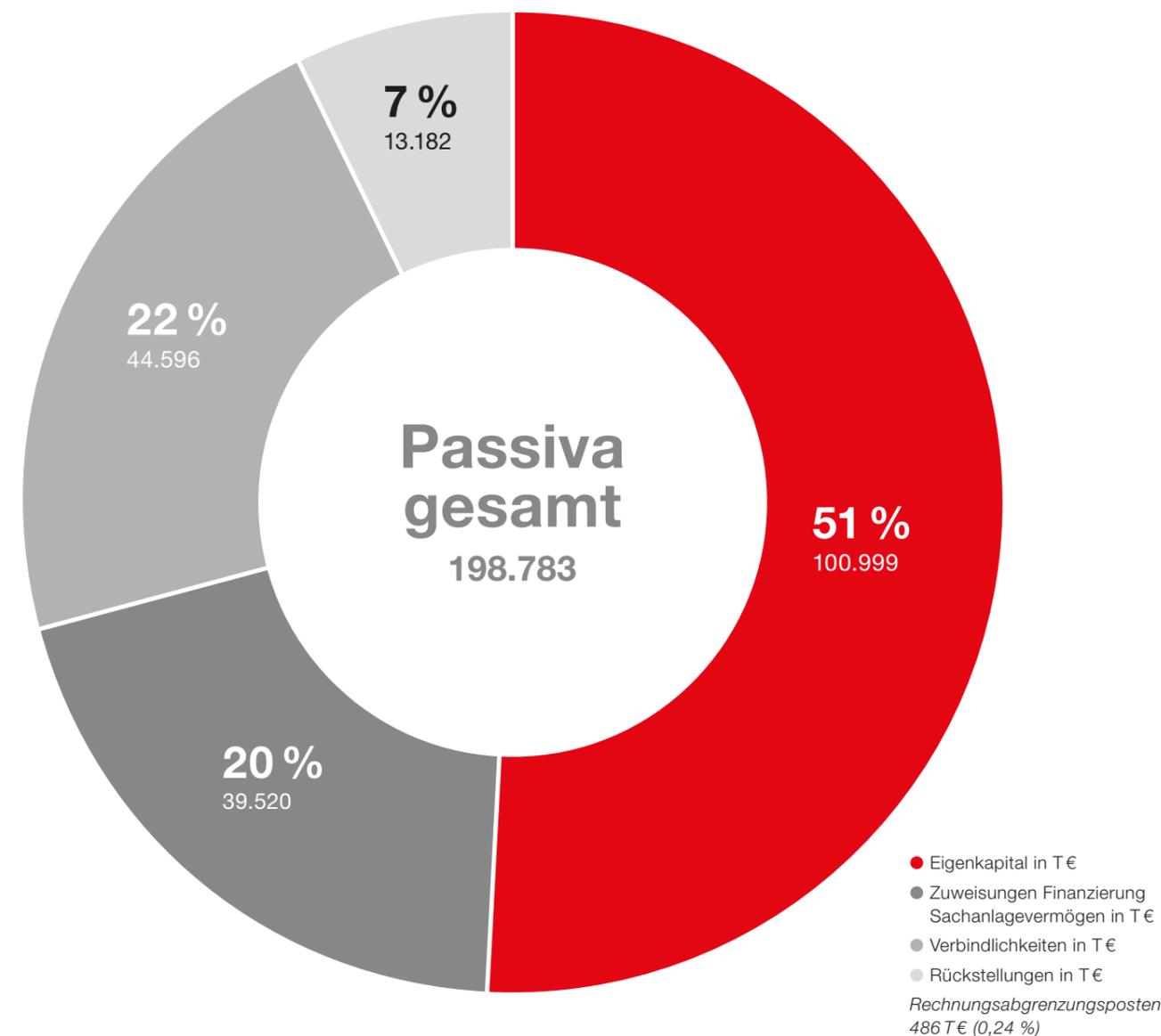
- Anlagevermögen in T €
- Guthaben bei Kreditinstituten in T €
- Forderungen in T €
- Vorräte in T €

Rechnungsabgrenzungsposten:
201 T € (0,10 %)



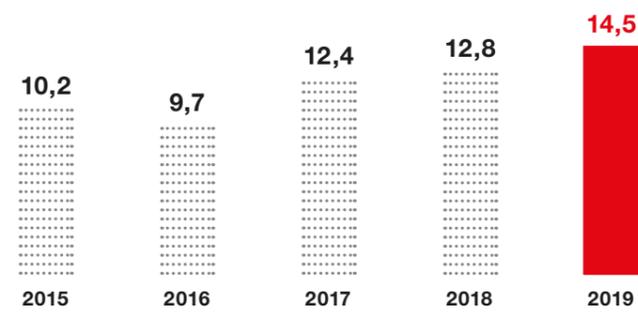
Passiva gesamt in T €

Die Passivseite zeigt die Mittelherkunft, beantwortet also die Frage, wie das Vereinsvermögen finanziert wurde. Wesentliche Finanzierungsquellen sind das Eigenkapital mit 51 % und die Zuweisungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens mit 20 % der Bilanzsumme. Diese Mittel stehen langfristig zur Verfügung und dienen insbesondere der Finanzierung des langfristig gebundenen Anlagevermögens.



- Eigenkapital in T €
 - Zuweisungen Finanzierung Sachanlagevermögen in T €
 - Verbindlichkeiten in T €
 - Rückstellungen in T €
- Rechnungsabgrenzungsposten:
486 T € (0,24 %)

Investitionen der letzten Jahre in Mio. €



In 2019 wurden insgesamt 14,5 Mio. Euro für Investitionsmaßnahmen verwendet (Cashflow aus der Investitionstätigkeit ohne Berücksichtigung Übernahme Kindertageseinrichtungen). Dabei sind Aufwendungen für Instandhaltung nicht mit enthalten, da diese als laufender Aufwand in die Gewinn- und Verlustrechnung einfließen. Insgesamt wurden in den letzten fünf Jahren 59,6 Mio. Euro investiert.

Investitionsfinanzierung

53 %

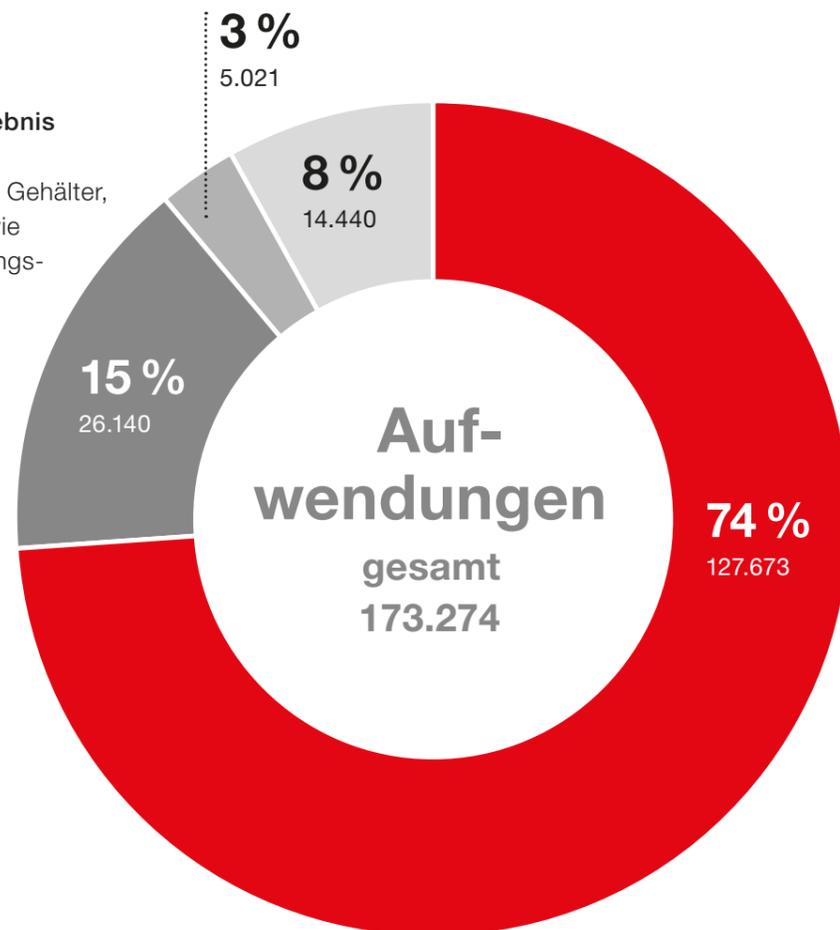
durch laufenden Betrieb

In 2019 wurden lediglich 47 % der Investitionsmaßnahmen durch Darlehen und Investitionszuschüsse finanziert. Die übrigen 53 % der Investitionsmaßnahmen wurden durch den laufenden Betrieb finanziert. Die Finanzierung aus dem laufenden Betrieb beinhaltet auch das Jahresergebnis 2019 von 4,9 Mio. Euro. Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit betrug 14,5 Mio. Euro.

Aufwendungen in T €

In 2019 wurde ein positives Jahresergebnis von 4,9 Mio. Euro erzielt.

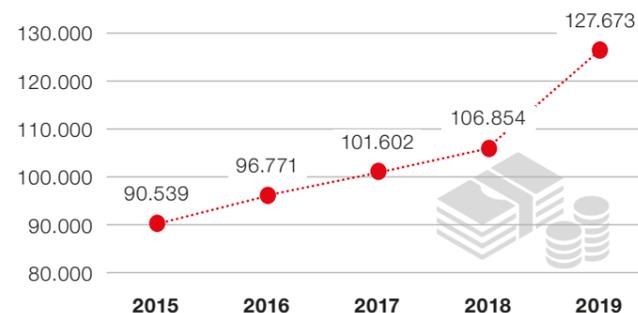
Der Personalaufwand umfasst Löhne und Gehälter, Sozialabgaben und Altersversorgung sowie Betreuungsentgelte und Sozialversicherungsbeiträge für Menschen mit Behinderung. Im Materialaufwand sind Aufwendungen für Energie, Wasser und Brennstoffe, Wirtschaftsbedarf, Lebensmittel und Materialaufwendungen der Werkstätten für Menschen mit Behinderung enthalten. Die investiven Aufwendungen bestehen aus Miet- und Instandhaltungsaufwendungen. Die sonstigen Aufwendungen umfassen insbesondere Aufwendungen für Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen, Abgaben und Versicherungen.



- Personalaufwand in T €
- Materialaufwand in T €
- Investive Aufwendungen in T €
- Sonstige Aufwendungen in T €

Entwicklung der Personalaufwendungen in T €

In den letzten Jahren sind regelmäßig die Personalaufwendungen gestiegen. Hierin spiegelt sich zum einen die tarifliche Steigerung der Löhne und Gehälter sowie die Aufwendungen für Altersversorgung wider sowie zum anderen die Übernahmen von zahlreichen Kindertageseinrichtungen in 2019. Ferner sind die Personalaufwendungen auch infolge des kontinuierlich erhöhten Personaleinsatzes gestiegen (siehe auch die Vollkräftestatistik).

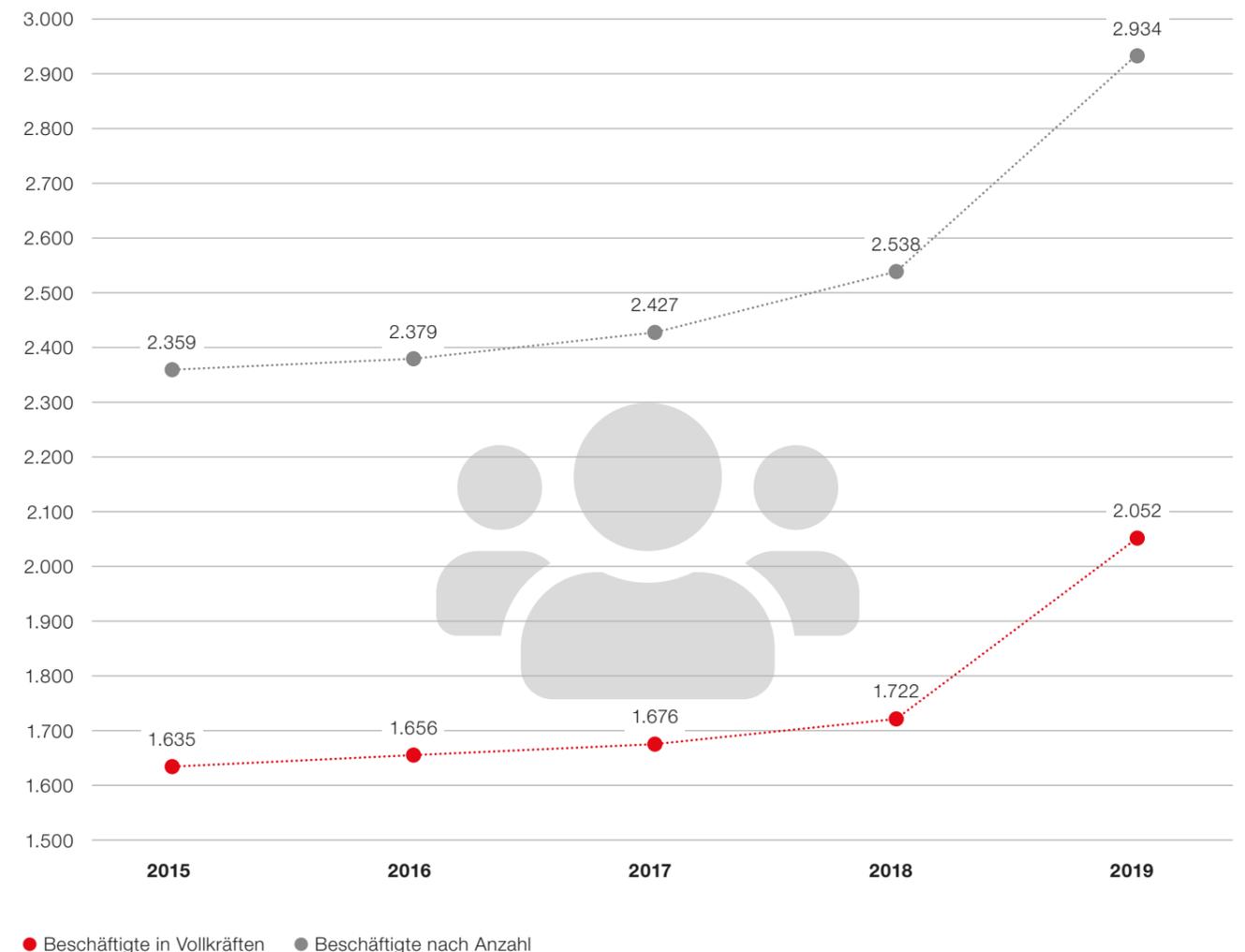


Beschäftigte nach Anzahl und in Vollkräften

Die Anzahl der Beschäftigten zeigt die Zahl der im Verband angestellten Mitarbeitenden, unabhängig vom Umfang des Beschäftigungsverhältnisses (Teilzeit, unterjährig beschäftigt, usw.). Bei den Vollkräften wird der Umfang oder die Beschäftigungsdauer berücksichtigt. So sind z. B. Mitarbeitende, die halbtags beschäftigt oder in Vollzeit nur ein halbes Jahr tätig waren, mit 0,5 Stellen in der Vollkräftestatistik enthalten.

Anzahl der Vollkräfte nach Bereichen:

- 422 in Senioren- und Pflegeeinrichtungen
- 281 in Wohnheimen für Menschen mit Behinderung
- 201 in Förderzentren für Kinder/Jugendliche mit Behinderung
- 593 in Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- 364 in Kindertageseinrichtungen
- 29 in Beratungsstellen
- 40 im Frühförderungsdienst / Berufsbildungszentrum
- 122 in der Hauptstelle



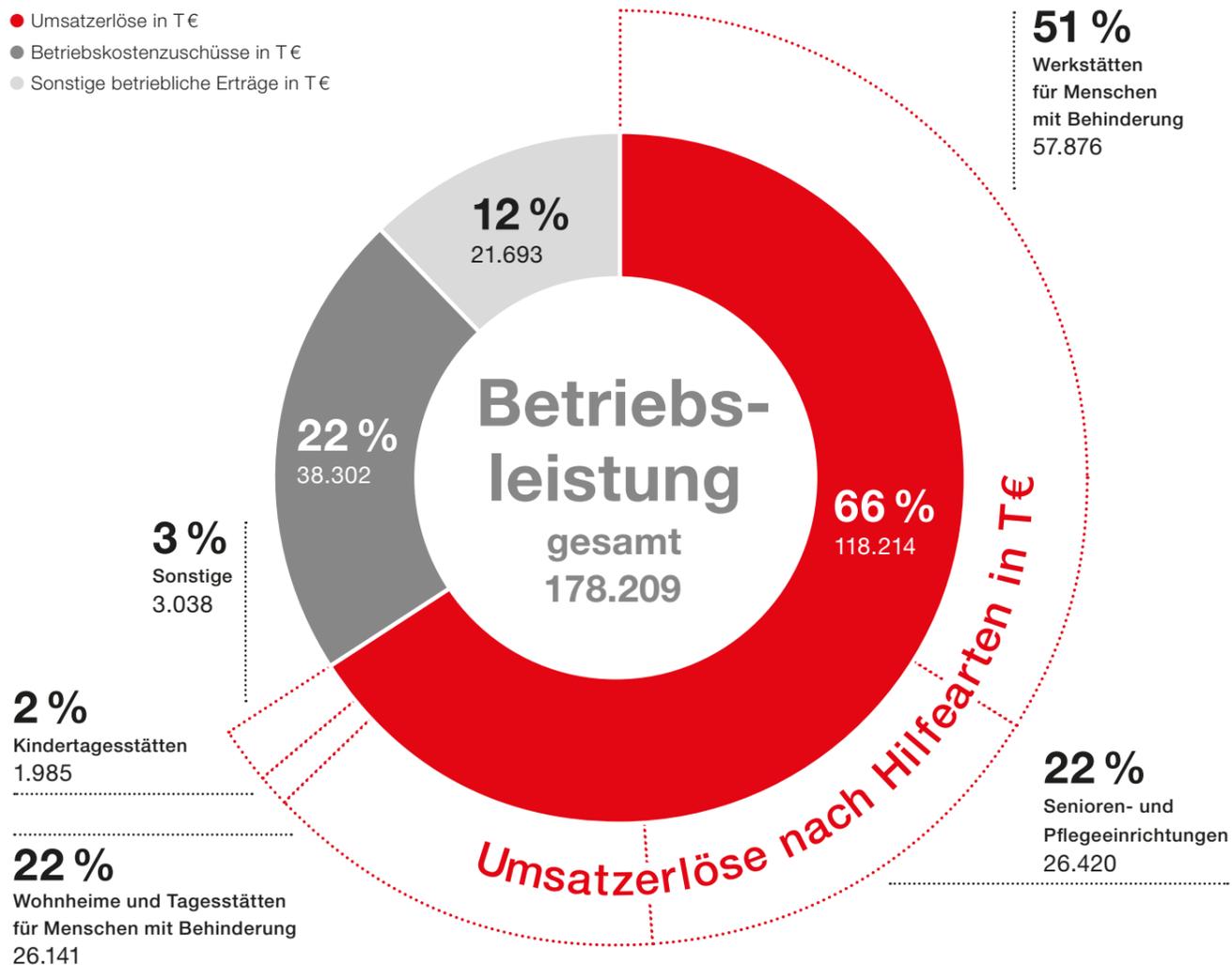
Betriebliche Erträge in T €

Die Betriebsleistung – im Caritasverband definiert als die betrieblichen Erträge (Umsatzerlöse, Bestandsveränderung und sonstige betriebliche Erträge, in Summe 175.922 T Euro) zuzüglich Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (2.278 T Euro) und Zinserträgen (9 T Euro) betrug im Geschäftsjahr 2019 insgesamt 178.209 T Euro (i. VJ. 151.011 T Euro). Die Betriebsleistung betrifft mit 66,3% (i.Vj. 74,7%) oder 118.214 T Euro (i.Vj. 112.782 T Euro) Umsatzerlöse, mit 21,5% (i.Vj. 13,9%) oder 38.302 T Euro (i.Vj. 20.959) Betriebskostenzuschüsse und mit 12,2 % (i.Vj. 11,4%) oder 21.693 T Euro (i.Vj. 17.270) übrige Erträge,

ge, wie sonstige betriebliche Erträge, Auslösung von Sonderposten und Bestandsveränderungen.

Die Betriebskostenzuschüsse enthalten kirchliche Zuschüsse und Zuwendungen der öffentlichen Hand. Das Bischöfliche Ordinariat Passau leistete eine Zuwendung an die Caritas von 9.454 T Euro. Ein Großteil der Zuschüsse der öffentlichen Hand dient der Finanzierung des laufenden Schulaufwandes.

Die Umsatzerlöse enthalten die Entgelte für die Betreuung von Senioren, Menschen mit Behinderung und Kindern sowie die Produktionserlöse der Werkstätten für Menschen mit Behinderung.



4.933.543,71 €

Die Umsatzerlöse stiegen im Jahr 2019 auf 118.214 T Euro gegenüber 112.782 T Euro im Jahr 2018. Insgesamt wurde in 2019 ein Jahresergebnis von 4,9 Mio. Euro erzielt. Der Caritasverband für die Diözese Passau e. V. kann mit seinem umfassenden und transparenten Einblick in das Geschäftsjahr 2019 auf solide Finanzierungsverhältnisse und eine geordnete Vermögens-, Finanz- und Ertragslage verweisen. Es folgt die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung.

Caritasverband für die Diözese Passau e.V. zum 31. Dezember 2019

AKTIVSEITE	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	184.183,00	128.577,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	116.794.505,00	103.818.580,93
2. Technische Anlagen und Maschinen	8.514.677,00	7.745.581,37
3. Einrichtungen und Ausstattungen ohne Fahrzeuge	6.000.381,78	5.586.432,89
4. Fahrzeuge	1.238.280,23	1.244.490,10
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.061.156,23	11.322.126,99
	138.609.000,24	129.717.212,28
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	149.500,00	149.500,00
2. Beteiligungen	18.065,16	17.905,16
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	10.400,00
	167.565,16	177.805,16
	138.960.748,40	130.023.594,44
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.087.931,49	1.184.972,29
2. fertige und unfertige Erzeugnisse	1.787.399,62	1.663.322,03
	2.875.331,11	2.848.294,32
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.016.943,35	9.762.260,13
2. Sonstige Vermögensgegenstände	8.378.332,83	8.198.935,25
	20.395.276,18	17.961.195,38
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	36.350.381,43	34.735.486,11
	59.620.988,72	55.544.975,81
C. Rechnungsabgrenzungsposten	201.089,39	86.873,93
	198.782.826,51	185.655.444,18

PASSIVSEITE	31.12.2019	31.12.2018
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Vereinskaptal	40.000.000,00	40.000.000,00
II. Rücklagen	56.065.006,52	50.978.189,94
III. Jahresüberschuss	4.933.543,71	3.129.551,92
	100.998.550,23	94.107.741,86
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens		
I. Sonderposten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen	38.416.285,43	39.451.515,29
II. Sonderposten aus nicht-öffentlicher Förderung für Investitionen	1.104.210,04	1.309.600,04
	39.520.495,47	40.761.115,33
C. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	13.181.651,10	13.433.240,00
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	28.932.092,73	24.177.362,59
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.941.288,26	4.007.206,81
3. Sonstige Verbindlichkeiten	8.100.837,55	7.037.611,63
4. Verbindlichkeiten aus zweckgebundenen Fonds	621.926,93	1.896.953,88
	44.596.145,47	37.119.134,91
E. Rechnungsabgrenzungsposten	485.984,24	234.212,08
	198.782.826,51	185.655.444,18

Gewinn- und Verlustrechnung

Caritasverband für die Diözese Passau e.V.
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

	2019 €	2018 €
1. Umsatzerlöse		
a) Pflegeentgelte	41.349.408,70	39.138.627,04
b) Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	7.103.393,13	7.374.176,25
c) Erträge aus Zusatzleistungen und Transportleistungen	11.079.181,74	10.673.917,00
d) Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	2.922.039,82	2.944.544,01
e) Werkstatterlöse	27.004.021,98	26.153.193,04
f) Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	38.301.944,37	20.958.113,80
g) Sonstige Umsatzerlöse	28.755.856,04	26.497.649,02
	156.515.845,78	133.740.220,16
2. Bestandsveränderung	124.077,59	234.899,69
3. Sonstige betriebliche Erträge	19.281.750,63	15.203.815,38
	175.921.674,00	149.178.935,23
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	84.559.763,29	68.978.810,64
b) Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen	24.457.048,64	19.042.086,00
c) Betreuungsentgelte	8.082.530,46	8.588.665,75
d) Sozialversicherungsbeiträge Betreute	10.573.401,02	10.244.058,09
	127.672.743,41	106.853.620,48
5. Materialaufwand		
a) Lebensmittel	4.030.891,79	2.939.100,01
b) Aufwendungen für Zusatzleistungen	7.522.756,46	6.951.187,11
c) Wasser, Energie, Brennstoffe	3.358.780,87	2.986.292,60
d) Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf	6.848.339,73	8.386.891,42
e) Fertigungsaufwand, Handelswaren	4.379.385,83	2.287.058,61
	26.140.154,68	23.550.529,75
6. Steuern, Abgaben, Versicherungen	1.441.318,08	1.316.286,97
7. Mieten, Pacht, Leasing	1.290.193,77	1.163.293,81
	156.544.409,94	132.883.731,01
Zwischenergebnis / Übertrag	19.377.264,06	16.295.204,22

	2019 €	2018 €
Zwischenergebnis / Übertrag	19.377.264,06	16.295.204,22
8. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	2.278.014,07	1.816.689,57
9. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	7.558.576,01	6.841.127,51
b) Abschreibungen auf Forderungen	64.002,37	144.226,24
	7.622.578,38	6.985.353,75
Zwischenergebnis	14.032.699,75	11.126.540,04
10. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	3.731.261,72	3.233.541,08
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.735.278,35	4.246.543,56
Zwischenergebnis	5.566.159,68	3.646.455,40
12. Zinsen und ähnliche Erträge	8.710,98	14.551,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	641.326,95	531.454,48
14. Jahresüberschuss	4.933.543,71	3.129.551,92



Foto: iStockphoto

Caritassammlungen 2019

Spendengelder und ihre Verwendung

451.101€

Die Frühjahrs- und Herbstsammlung der Caritas in Bayern sind wichtige Maßnahmen für die soziale Arbeit in den Pfarrgemeinden und Orts-Caritasverbänden sowie für den Diözesan-Caritasverband. Dank der treuen Sammlerinnen und Sammler und der vielen Spenderinnen und Spender kamen für den Diözesan-Caritasverband 451.101,24 Euro zusammen (60 Prozent der Spenden)

Damit konnten Maßnahmen in der Beratungsarbeit – auch einiger Kreis-Caritasverbände – gefördert werden, die nicht refinanziert sind.

Mit 40% aus der jeweiligen Sammlung können in den einzelnen Pfarrgemeinden Menschen in Notsituation unterstützt werden: wenn die Rente nicht reicht, kein fester Wohnsitz vorhanden ist, oder wenn Alleinerziehende vor Ort Hilfe brauchen. Denn die Mittel bleiben direkt bei der Orts-Caritas.

Ein herzlicher Dank allen, die mit ihrer Spende die Arbeit der Caritas unterstützen. Gerade in einer Zeit, in der die Probleme der Kinder, Jugendlichen, Erwachsenen, älteren Menschen, Familien, wie Alleinerziehenden immer größer und vielfältiger werden.



Caritas international wird mit über 310.000 Euro unterstützt

Dazu haben Spenderinnen und Spender aus dem Bistum Passau im Jahr 2019 Caritas international mit 310.905,60 Euro unterstützt. Damit konnten weltweit Hilfsprojekte gefördert werden. Besonders hohe Spenden kamen dabei den Betroffenen des Tsunami in Indonesien, sowie Betroffenen des Wirbelsturm Idai in Mosambik zugute. Um Menschen weltweit in Krisen- und Notsituationen zu helfen, betreute Caritas international im Jahr 2019 Projekte in 81 Ländern, wie das Hilfswerk des Deutschen Caritasverbandes mitgeteilt hat. Die Hilfsprojekte reichen von der medizinischen Ausstattung von Gesundheitsstationen bis hin zu Lebensmittelverteilungen für Tagelöhner.

Allen, die mitgeholfen haben, ein herzliches Vergelt's Gott!

Wir begleiten und unterstützen Menschen

in Kindheit, Jugend, Familie

im Alter

mit Behinderung

in Krisen

im christlichen Engagement

wir.
zusammen.
caritas.

www.caritas-passau.de



Caritasverband für die
Diözese Passau e.V.